



Daten und Fakten der Pharmaindustrie in Hessen

Köln, August 2023

Agenda

- 1 Eckdaten der Gesundheitswirtschaft
- 2 Die Pharmaindustrie in Hessen
- 3 Innovationstreiber Pharma
- 4 Forschende Pharma in Hessen – Ergebnisse der vfa-Mitgliedererhebung 2023

Quelle Titelseite: Alexander Raths – Fotolia

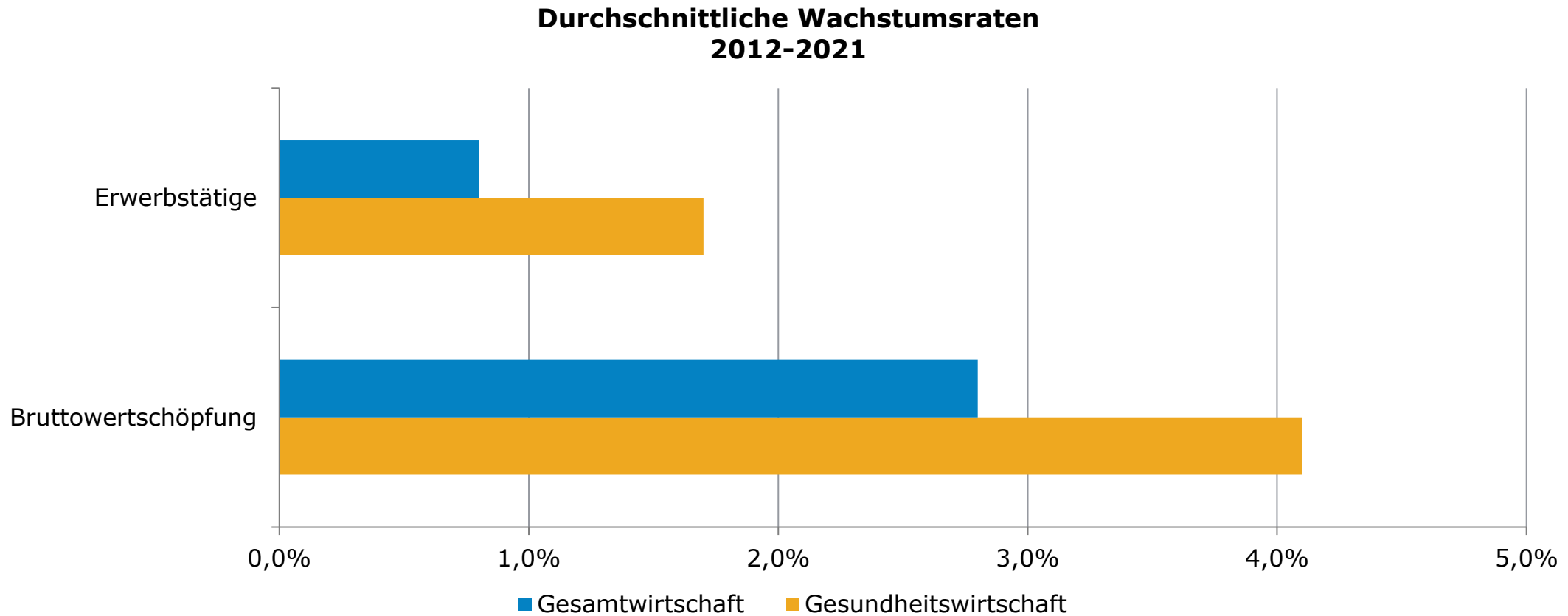
Eckdaten der Gesundheitswirtschaft

Gesundheitswirtschaft in Zahlen

	2012	2019	2020	2021
Bruttowertschöpfung (in Mrd. Euro)	27,5	35,8	37,0	39,4
Anteil an Gesamtwirtschaft	12,9%	13,4%	14,3%	14,4%
Erwerbstätige (in Tsd.)	566	631	647	660
Anteil an Gesamtwirtschaft	17,4%	17,9%	18,5%	18,9%

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Gesundheitswirtschaft – Fakten & Zahlen, Ausgabe 2021, Länderergebnisse der Gesundheitswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Wachstumstreiber Gesundheitswirtschaft



Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Gesundheitswirtschaft – Fakten & Zahlen, Ausgabe 2021, Länderergebnisse der Gesundheitswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Pharmaindustrie in Hessen

Die Branche in Zahlen

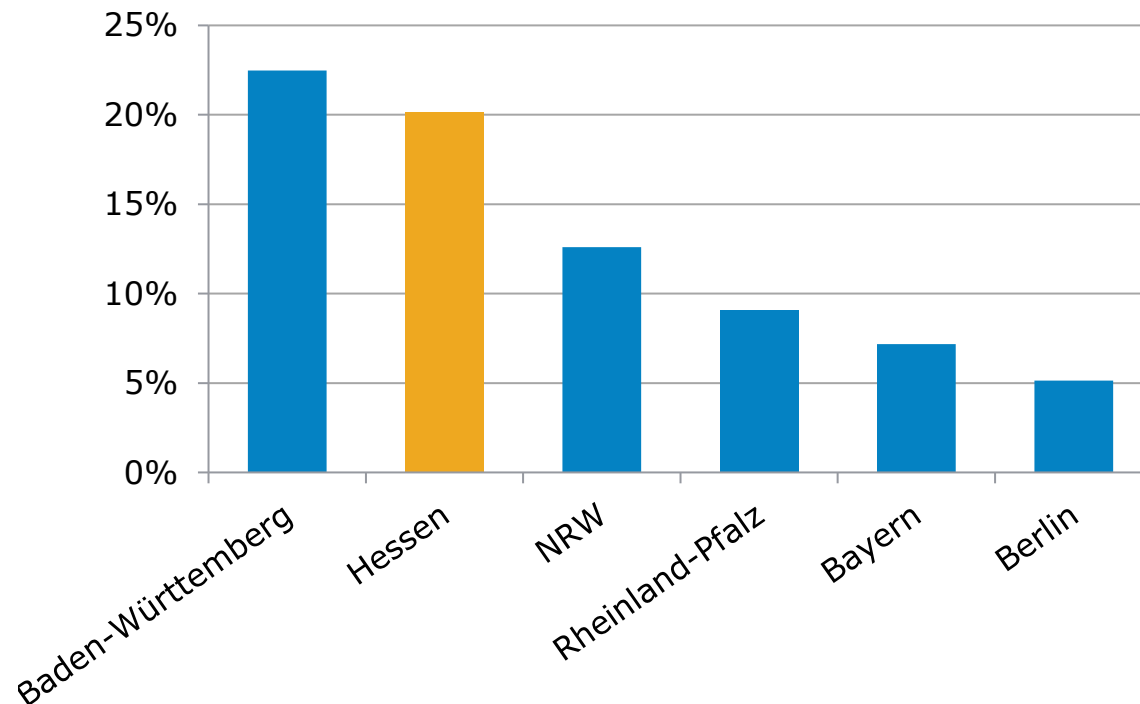
Pharmastandort Hessen: ein Überblick

Pharmaindustrie ¹	2018	2019	2020	2021	2022
Beschäftigte	22.302	22.799	23.079	22.596	24.869
Veränderung zum Vorjahr	+3,1%	+2,2%	+1,2%	-2,1%	+10,1%
Umsatz (in Mio. Euro)	12.031	11.714	12.693	14.349	15.466
Veränderung zum Vorjahr	+3,5%	-2,6%	+8,4%	+13,0%	+7,8%
Auslandsumsatz (in Mio. Euro)	7.400	7.422	8.060	8.159	9.294
Veränderung zum Vorjahr	-0,9%	+0,3%	+8,6%	+1,2%	+13,9%
Investitionen (in Mio. Euro)	481	550	615	547	-- ³
Veränderung zum Vorjahr	+5,2%	+14,4%	+11,9	-11,1%	-- ³
Produktion ² (in Mio. Euro)	6.154	5.467	6.239	7.399	7.458
Veränderung zum Vorjahr	+5,4%	-11,2%	+14,1%	+18,6%	+7,9 %

¹ Abgrenzung der pharmazeutischen Industrie erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; ² zum Absatz bestimmte Produktion pharmazeutischer Erzeugnisse bis 2018 nach der Klassifikation der Güterabteilungen GP 2009 und ab 2019 nach GP 2019; ³ Investitionszahlen 2022 sind nicht verfügbar; Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt Hessen, Institut der deutschen Wirtschaft

Einer der größten Pharmastandorte Deutschlands

**Pharmabeschäftigte nach Bundesländern
2022**



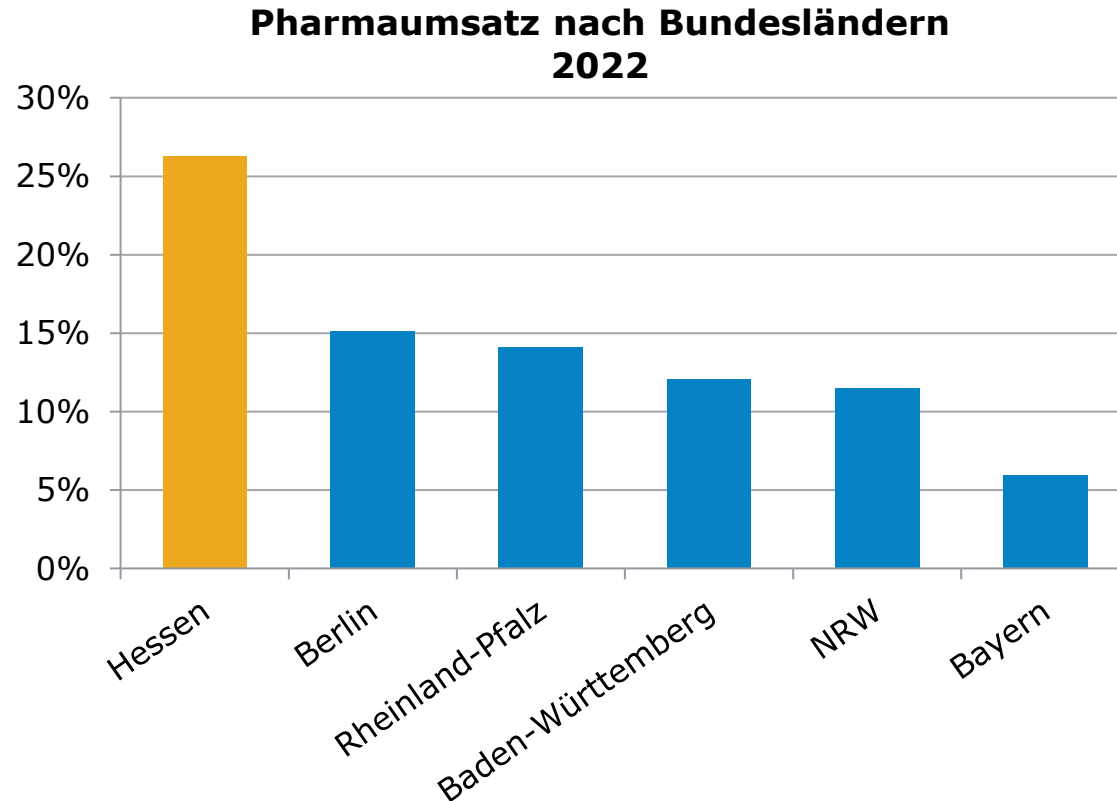
- Jeder 5. Pharma-Beschäftigte Deutschlands ist 2022 in Hessen angestellt.
- Im Jahr 2022 steigt die Zahl der Pharmabeschäftigten in Hessen gegenüber dem Vorjahr um 10,1 Prozent.

Zum Vergleich:

- Bundesdurchschnitt: + 1,8 Prozent
- Berlin: - 4,0 Prozent
- Baden-Württemberg: + 4,0 Prozent

Quellen: Statistisches Bundesamt, Institut der deutschen Wirtschaft

Hessen bei Pharmaumsatz führend



- Mehr als ein Viertel des deutschen Pharmaumsatzes wird in Hessen erwirtschaftet.
- Der Pharmaumsatz in Hessen steigt im Jahr 2022 im Vorjahresvergleich deutlich um 7,8 Prozent.

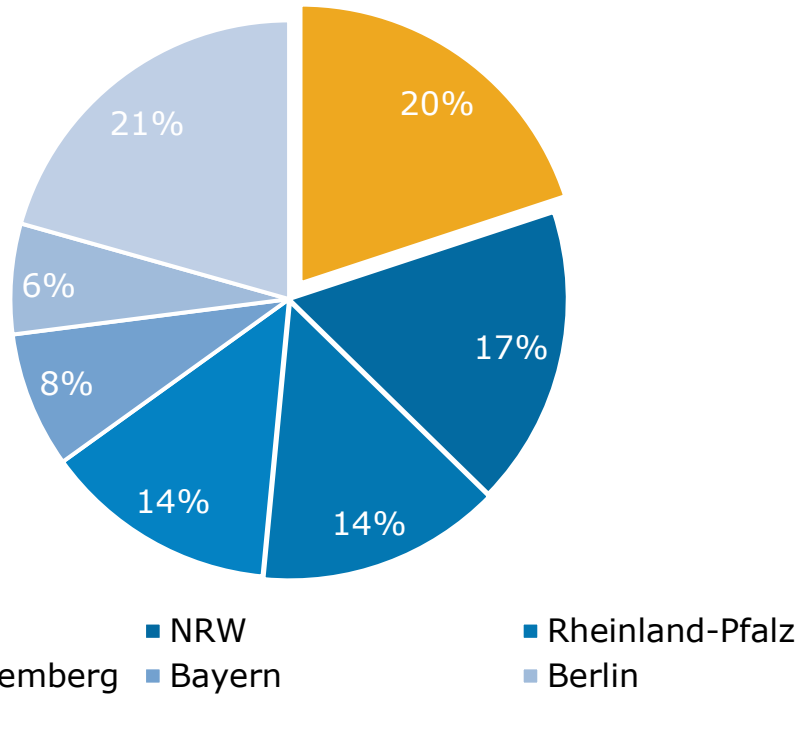
Zum Vergleich:

- Bundesdurchschnitt: +15,5 Prozent
- Baden-Württemberg: +2,4 Prozent
- Berlin: +0,7 Prozent

Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistische Landesämter, Institut der deutschen Wirtschaft

Bedeutende Pharmaproduktion in Hessen

**Pharmaproduktion nach Bundesländern
2022**

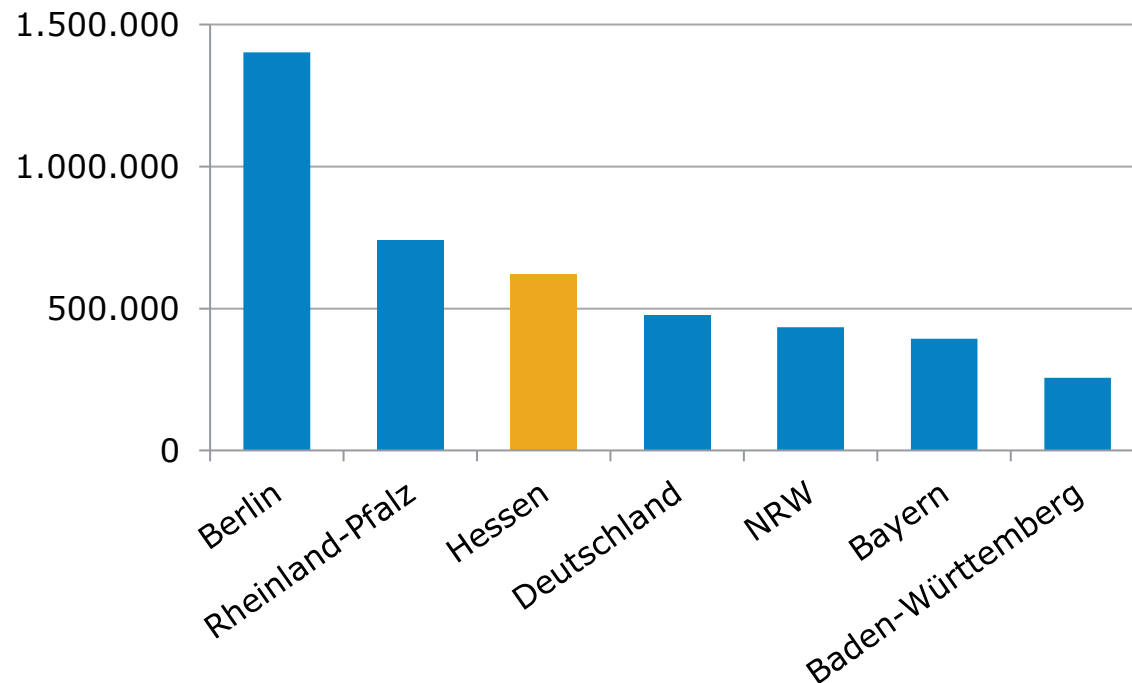


- Mit einem Anteil von 20 Prozent an der gesamten deutschen Pharmaproduktion ist Hessen im Jahr 2022 der größte pharmazeutische Produktionsstandort Deutschlands.
- Gegenüber dem Vorjahr konnte die Branche in Hessen ihren Produktionswert um 7,9 Prozent erhöhen.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistische Landesämter, Institut der deutschen Wirtschaft

Pharmabeschäftigte in Hessen überdurchschnittlich produktiv

**Umsatz je Beschäftigten der Pharmaindustrie
in Euro 2022**

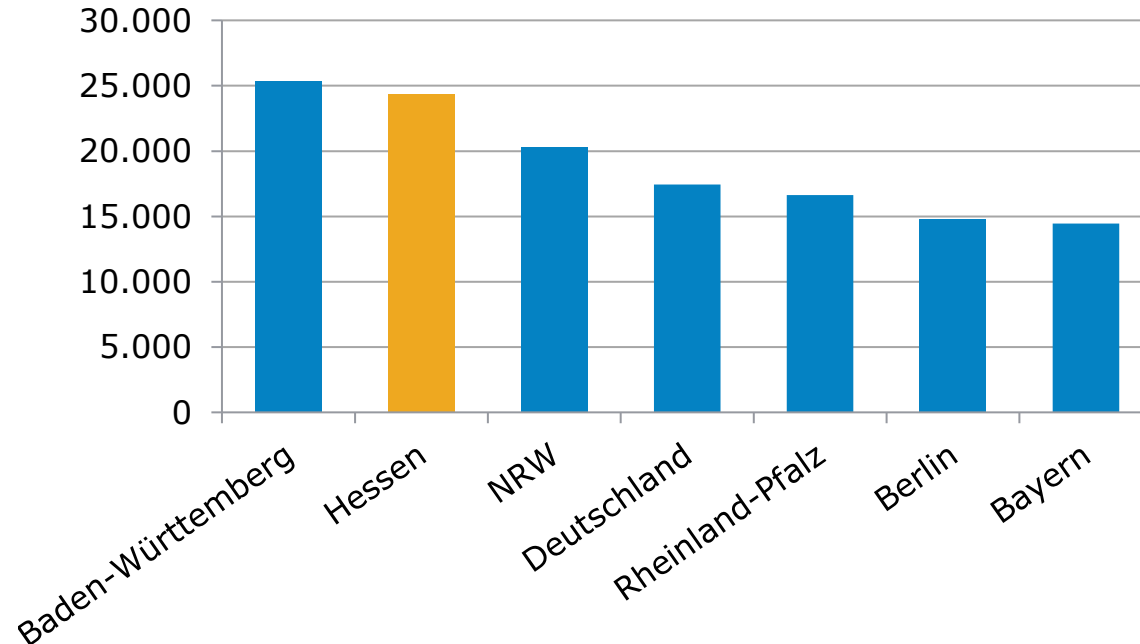


- In Hessen erwirtschaftet jeder Pharmabeschäftigte über 620.000 Euro Umsatz.
 - Der Umsatz je Beschäftigten der Pharmaindustrie Hessens liegt knapp 145.500 Euro höher als im Bundesdurchschnitt der Branche.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistische Landesämter, Institut der deutschen Wirtschaft

Pharmaindustrie in Hessen: Starke Investitionsleistung

Investitionen je Beschäftigten der Pharmaindustrie in Euro 2021



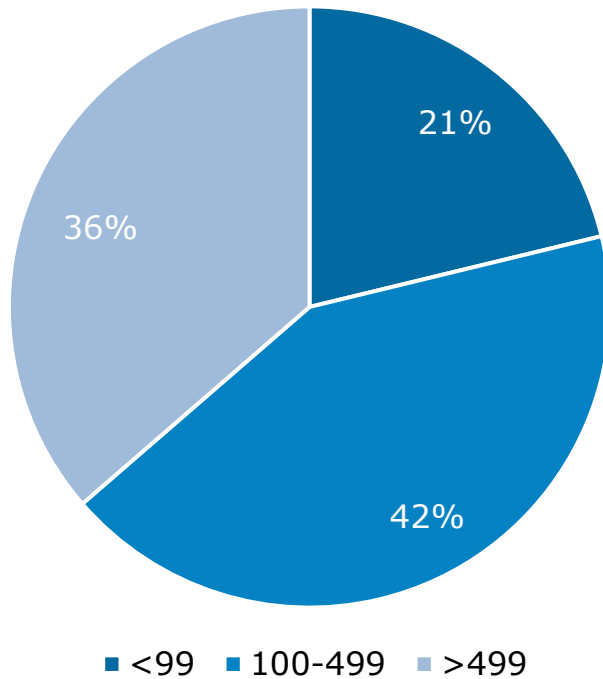
- Im Jahr 2021 kommt fast jeder 2. Euro der Investitionen der Pharmaindustrie aus Hessen und Baden-Württemberg.
- Gemessen an der Beschäftigtenzahl investiert die Pharmaindustrie Hessens im Jahr 2021 mit rund 24.300 Euro je Beschäftigten 6.900 Euro mehr als die Branche im Bundesdurchschnitt.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistische Landesämter, Institut der deutschen Wirtschaft

Breiter Mittelstand der Branche

Pharmabetriebe nach Beschäftigtengröße, 2022

- Betriebe nach Anzahl Beschäftigter -

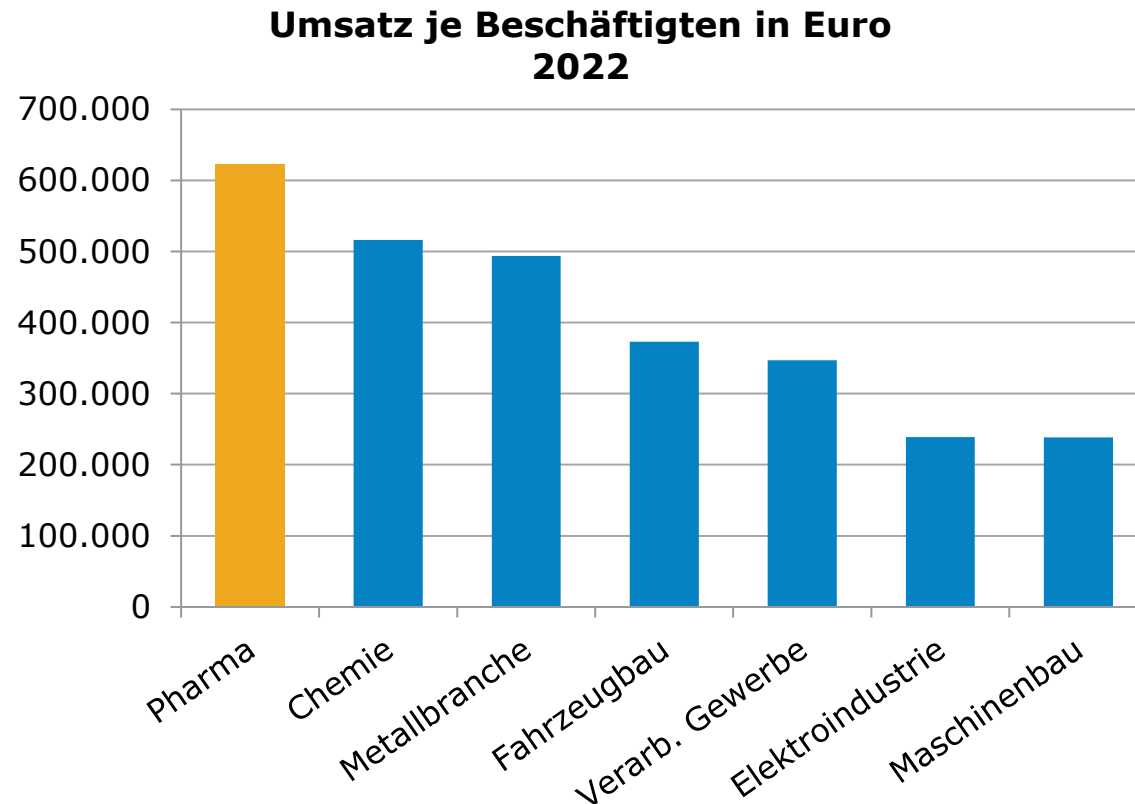


Die Pharmabranche in Hessen ist durch einen breiten Mittelstand gekennzeichnet.

- 42 Prozent der Betriebe beschäftigen zwischen 100 und 500 Mitarbeiter.
- Über ein Drittel der Pharmabetriebe in Hessen beschäftigen mehr als 500 Mitarbeiter.

Quellen: Statistisches Landesamt Hessen, Institut der deutschen Wirtschaft

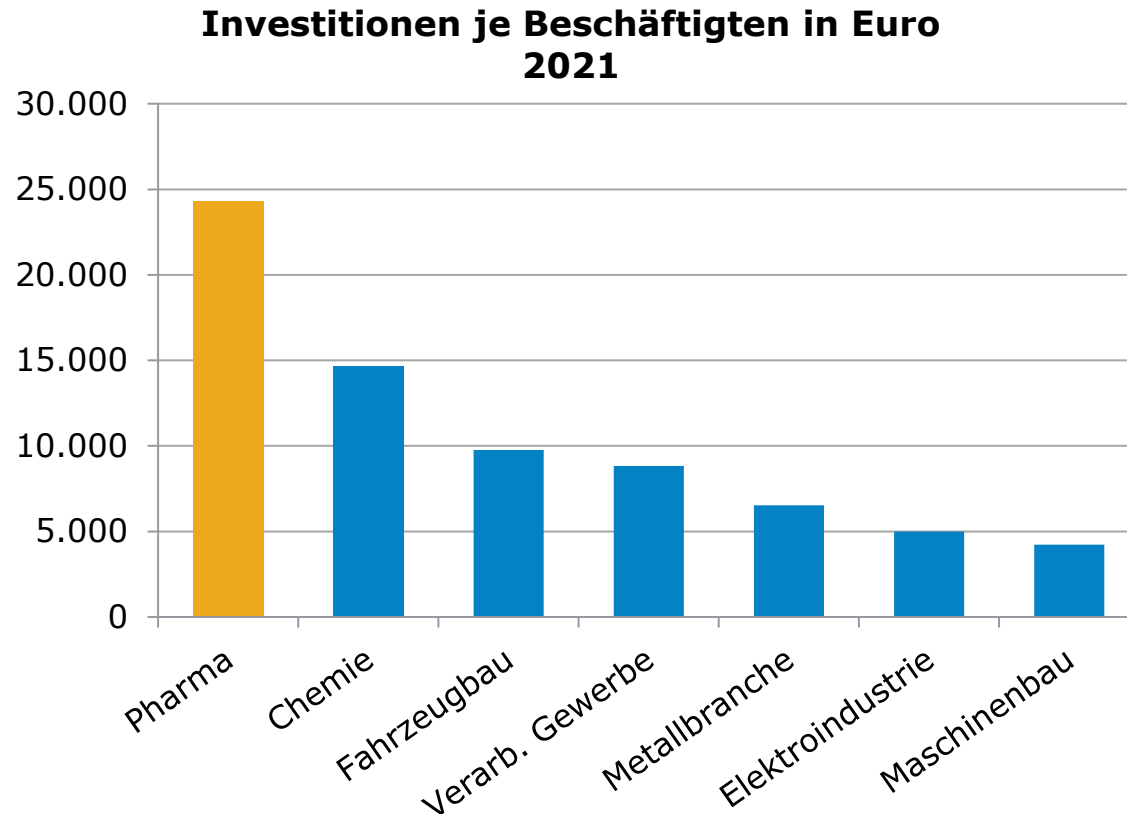
Pharmabeschäftigte in Hessen überdurchschnittlich produktiv



- In keiner anderen Industriebranche Hessens erwirtschaftet jeder Beschäftigte so viel Umsatz wie in der Pharmaindustrie.
 - Der Umsatz je Beschäftigten ist in der Pharmaindustrie Hessens beinahe doppelt so hoch wie im Durchschnitt des hessischen Verarbeitenden Gewerbes.

Elektroindustrie = H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und H. v. elektrischen Ausrüstungen sowie Metallbranche = Metallerzeugung und -bearbeitung und H. v. Metallerzeugnissen und Fahrzeugbau = H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen und Sonstiger Fahrzeugbau entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; Quellen: Statistisches Landesamt Hessen, Institut der deutschen Wirtschaft

Investitionen der Pharmabranche überdurchschnittlich



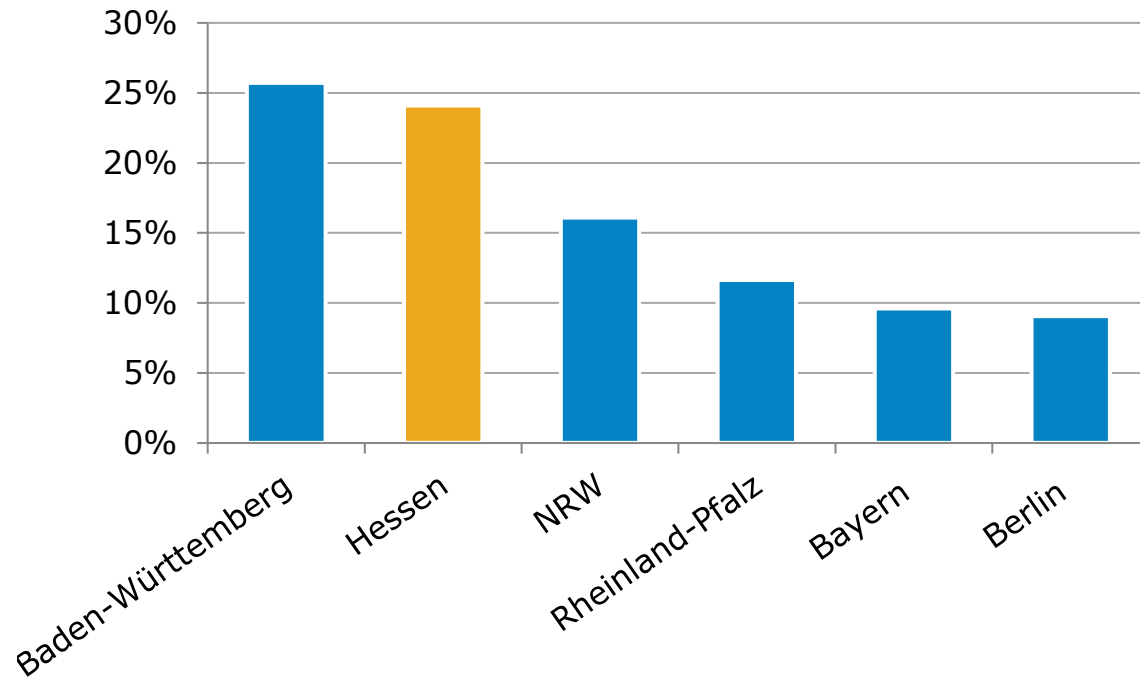
- Die Investitionen der Pharmaindustrie hebt sich gemessen der Beschäftigtenzahl deutlich von anderen Industriebranchen ab.
 - Die Betriebe der Pharmaindustrie investieren über 24.300 Euro je Beschäftigten am Standort und damit etwa 2,8-mal so viel wie im Durchschnitt des Verarbeitenden Gewerbes.

Elektroindustrie = H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und H. v. elektrischen Ausrüstungen sowie Metallbranche = Metallerzeugung und -bearbeitung und H. v. Metallerzeugnissen und Fahrzeugbau = H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen und Sonstiger Fahrzeugbau entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; Quellen: Statistisches Landesamt Hessen, Institut der deutschen Wirtschaft

Innovationstreiber Pharma

Größter Forschungsstandort der Pharmaindustrie

Interne F&E-Aufwendungen der Pharmaindustrie nach Bundesländern 2021

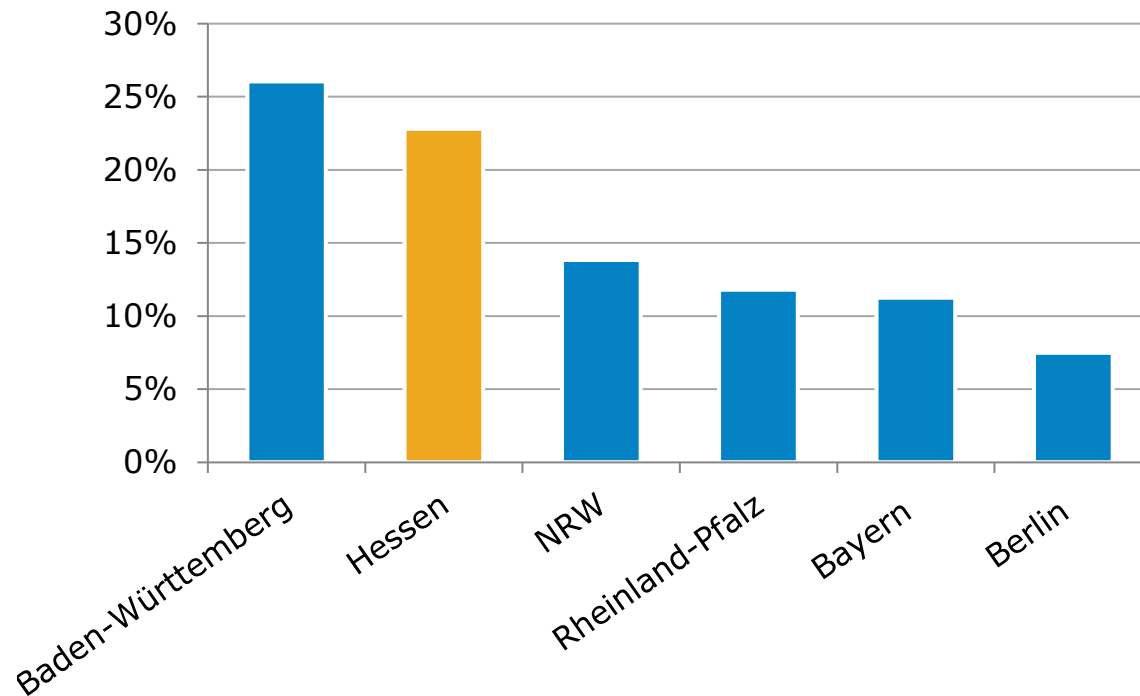


Quellen: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Institut der deutschen Wirtschaft

- Mehr als jeder 4. in der Pharmaindustrie für die interne F&E aufgewendete Euro kommt aus Hessen.
- Die Pharmabranche in Hessen investiert über 1,3 Mrd. Euro. in die internen F&E-Aufwendungen.

Größter Forschungsstandort der Pharmaindustrie

**F&E-Personal¹ der Pharmaindustrie
nach Bundesländern
2021**

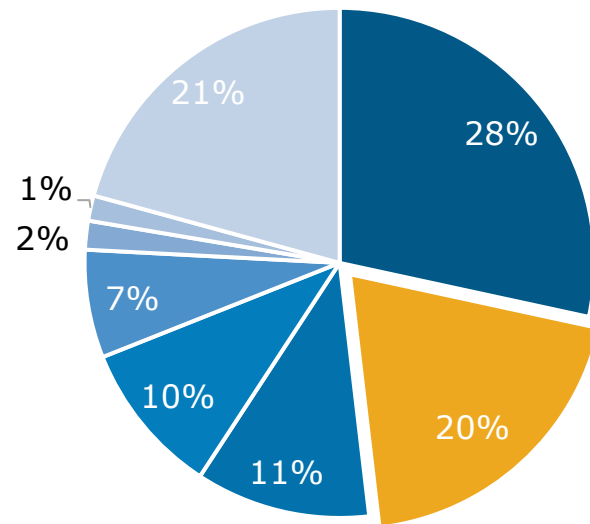


- Fast jeder 4. F&E-Beschäftigte der deutschen Pharmaindustrie ist in Hessen angestellt.
- Die Pharmabranche in Hessen beschäftigt über 5.100 Mitarbeiter in ihren Forschungsabteilungen.

¹ In Vollzeitäquivalenten; Quellen: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Institut der deutschen Wirtschaft

Ein wichtiger Teil der Forschungslandschaft Hessen

**Interne F&E-Aufwendungen in Hessen
2021**



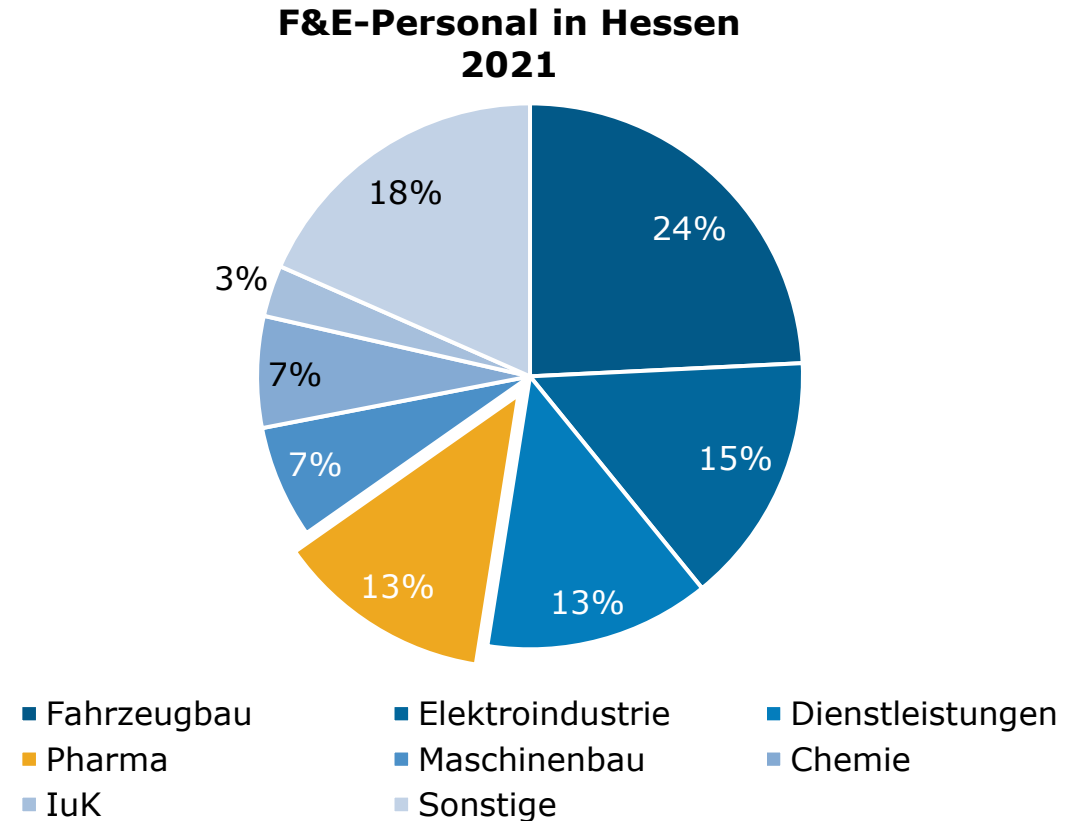
- Fahrzeugbau
- Pharma
- Elektroindustrie
- Diensteleistungen
- Chemie
- IuK
- Maschinenbau
- Sonstige

- Jeder 5. Euro der gesamtwirtschaftlichen internen F&E-Aufwendungen in Hessen werden von der hier ansässigen Pharmaindustrie aufgewendet – bundesweit ist es rund jeder 14. Euro.

Diensteleistungen = freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, IuK = Information und Kommunikation entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; Quellen: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Institut der deutschen Wirtschaft

Ein wichtiger Teil der Forschungslandschaft Hessen

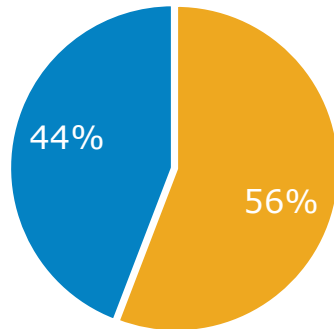
Mehr als jeder 8. F&E-Beschäftigte der Gesamtwirtschaft in Hessen ist in einem Unternehmen der Pharmaindustrie angestellt – bundesweit ist es jeder 22. F&E-Beschäftigte.



¹ In Vollzeitäquivalenten; Dienstleistungen = freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, IuK = Information und Kommunikation entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; Quellen: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Institut der deutschen Wirtschaft

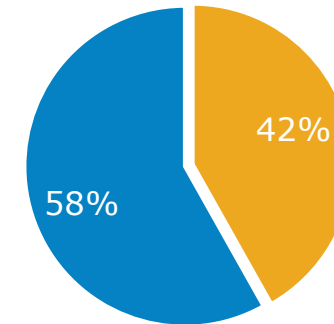
Zentraler Anker der Spitzentechnologie

Interne F&E-Aufwendungen der Spitzentechnologie 2021



■ Pharma ■ Sonstige Spitzentechnologiesektoren

F&E-Personal¹ der Spitzentechnologie 2021



■ Pharma ■ Sonstige Spitzentechnologiesektoren

- Die Pharmaindustrie in Hessen trägt den überwiegenden Teil der in der Spitzentechnologie erbrachten Forschungsleistungen.
- Im Bundesdurchschnitt trägt die Pharmaindustrie 28 Prozent der internen F&E-Aufwendungen und 18 Prozent der F&E-Beschäftigten der Spitzentechnologiebranchen.

¹ In Vollzeitäquivalenten; Quellen: Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Institut der deutschen Wirtschaft

Forschende Pharma in Hessen

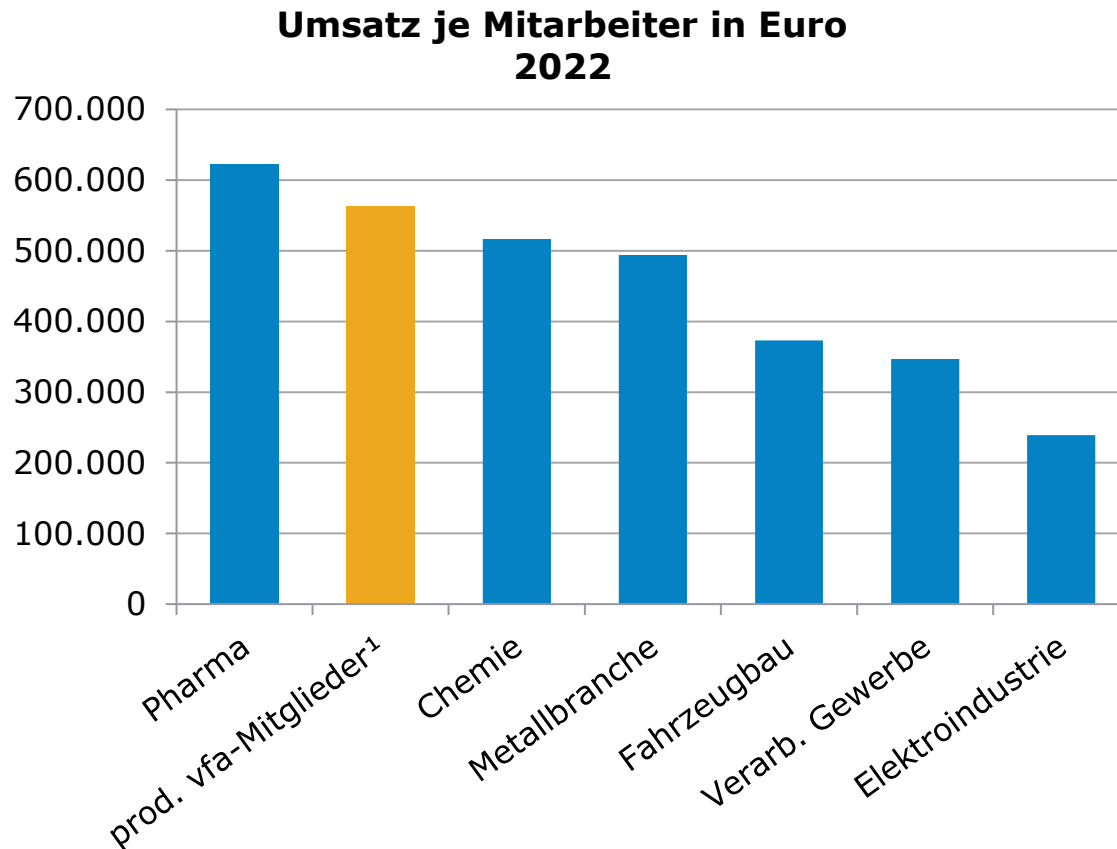
Ergebnisse der vfa-Mitgliedererhebung 2023

Beitrag der forschenden Pharma: ein Überblick

Hessen, 2022	Pharmaindustrie insgesamt ¹	davon: vfa (produzierende vfa-Mitglieder ¹)	vfa-Mitglieder insgesamt
Beschäftigte	24.869 (+10,1%)	8.675 (-11,0%)	22.900 (-3,5%)
Umsatz (in Mio. Euro)	15.466 (+7,8%)	4.878 (-5,8%)	12.900 (-3,6%)
Auslandsumsatz (in Mio. Euro)	9.294 (+13,9%)	2.909 (-9,3%)	6.984 (-9,0%)
Investitionen (2021, in Mio. Euro)	547 (-11,1%)	262 (+18,9%)	555 (+30,5%)
Produktion ² (in Mio. Euro)	7.458 (+7,9%)	1.561 (-13,17%)	2.568 (-24,2%)

¹ Abgrenzung der pharmazeutischen Industrie, auch unter den Betrieben der vfa-Mitgliedsunternehmen, erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; ² zum Absatz bestimmte Produktion pharmazeutischer Erzeugnisse nach der Klassifikation der Güterabteilungen GP 2019; Quellen: Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt Hessen, vfa, Institut der deutschen Wirtschaft

Forschende Pharma beschäftigt umsatzstarke Mitarbeiter

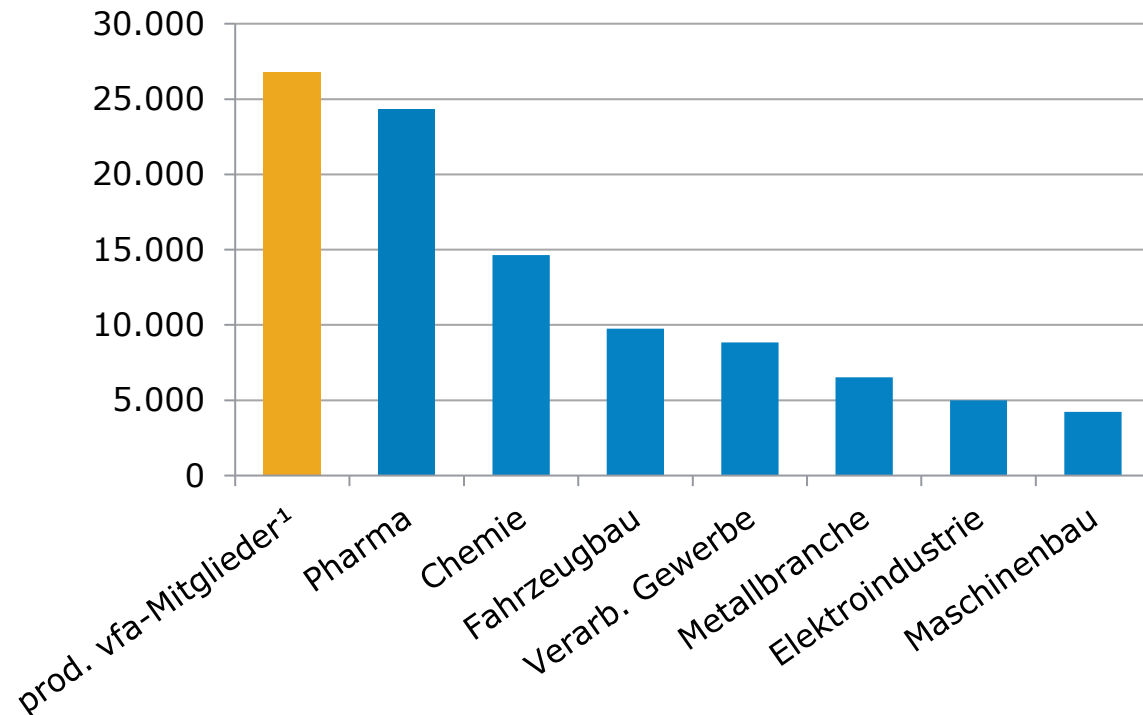


- Gemessen an der Mitarbeiterproduktivität liegen die produzierenden vfa-Mitglieder in Hessen mit rund 562.000 Euro Umsatz je Beschäftigten leicht unter dem Ergebnis der gesamten Pharmaindustrie Hessens.
- Die vfa-Mitglieder insgesamt¹ in Hessen erwirtschaften im Jahr 2022 knapp 564.000 Euro Umsatz je Beschäftigten.

¹ Produzierende vfa umfasst nur die Hersteller pharmazeutischer Erzeugnisse der vfa-Mitglieder nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; vfa-Mitglieder insgesamt entspricht allen Betrieben der vfa-Mitglieder unabhängig von ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt; Quellen: Statistisches Landesamt Hessen, vfa, Institut der deutschen Wirtschaft

Forschende Pharma leicht unter Branchendurchschnitt

**Investitionen je Mitarbeiter in Euro
2021**



Mit über 26.800 Euro je Beschäftigten investieren die produzierenden vfa-Mitglieder deutlich mehr als der Industriedurchschnitt des Verarbeitenden Gewerbes. Auch im Vergleich zur Pharmabranche insgesamt am Standort Hessen zeigen sie sich überdurchschnittlich.

¹ Produzierende vfa umfasst nur die Hersteller pharmazeutischer Erzeugnisse der vfa-Mitglieder nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008; Quellen: Statistisches Landesamt Hessen, vfa, Institut der deutschen Wirtschaft